

Unterwegs vom Schierloher Berg zum Nassen Dreieck am 15.07.2018

Das Wetter spielte mit, als sich bei sommerlichen Temperaturen 24 Wanderer des VVO mit dem PKW auf den Weg in Richtung Schierloher Berg bei Ibbenbüren machten. Der ca. 13 km lange Rundweg begann am dortigen Wanderparkplatz am Riesenbecker Postweg.

Vom Parkplatz aus wanderte die Gruppe sofort auf den gut markierten Waldauenweg als einer der 7 Premiumwanderwege der Teutoschleifen im Tecklenburger Land. Die Wanderer passierten auf ihrem Weg markante Punkte wie die Bank Hedwig`s Ruh, Thalmann`s Waldwohnzimmer, eine Kreuzwegstation und einzelne Felsbrocken, so als hätte Obelix wahllos Hinkelsteine in die Landschaft geworfen.

Nach knapp 2 Stunden auf dem Waldauenweg und den Hermannshöhen erreichten sie das Hochkreuz. Bei diesem Aussichtspunkt wurde eine Rast eingelegt. Hier bot sich ihnen ein Blick auf das Nasse Dreieck bei Hörstel als ein bedeutendes Wasserstraßenkreuz, an dem der Mittellandkanal vom Dortmund-Ems-Kanal abzweigt und bis Magdeburg verläuft.

Auf dem Rückweg erreichte die Gruppe die Aussichtsplattform „Schöne Aussicht“, bei der die Wanderer wiederum die hervorragende Fernsicht auf das nördliche Münsterland genießen konnten.

Bevor die Wanderer den Parkplatz erreichten, wurde nochmals eine kleine Trinkpause bei der Schinkensteinhütte eingelegt.

Alle Teilnehmer bedankten sich beim Wanderführer Dieter Brockmann für die Wanderung, die durch lichtdurchflutete, teilweise von Farnen durchzogene Mischwälder führte, die von abwechslungsreichen, aber angenehm zu laufenden Wegen gekennzeichnet war und natürlich für die unterwegs tollen Panoramablicke auf das Münsterland und auf die in der Nähe gelegenen Ortschaften.

Regina Flachs